

# N i e d e r s c h r i f t

## **über die Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde vom 13.02.2018 im Gasthof „Zur Eiche“ in Todesfelde**

---

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 01.02.2018 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Mathias Warn  
Gemeindevertreter/innen: Manfred Uibel  
Karl-Heinz Ziegenbein  
Roland Schulz  
Sabine Grandt  
Hans Christian Rickert  
Doris Schümann  
Carsten Wittern  
Tim Steenbock (ab 19.34 Uhr)  
Stefan Ebert

Entschuldigt fehlt: Daniel Jahnke

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Holger Pirdzuhn

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Warn beantragt den Tagesordnungspunkt 7 „Grundstücksangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Zur heutigen Sitzung ist von Gemeindevertreter Daniel Jahnke ein Antrag auf Unterstützung zur Errichtung einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge mit der Bitte um Beratung eingereicht worden. Da eine Eilbedürftigkeit nicht zu erkennen ist, beschließt die Gemeindevertretung, den Antrag auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Mitte März 2018 zu beraten.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Genehmigung von Spenden 2017
5. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023;  
hier: Vorschlag der Gemeinde Todesfelde
6. Einwohnerfragestunde - Teil II -

#### **Nichtöffentlich:**

7. Grundstücksangelegenheiten;  
hier: Vergabe von Baugrundstücken

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -**

1. Von dem Zuhörer Thomas Stürwohld wird bemängelt, dass kürzlich bei Schnee und Eisglätte die Bundes-, Landes- und Kreisstraßen nicht ausreichend geräumt und gestreut wurden.  
Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Warn, wie die Gemeinde Todesfelde die Schneeräumung durch die Straßenreinigungssatzung, den Gemeindearbeiter und ergänzend durch den Einsatz von Karl-Wilhelm Böttger geregelt hat.
2. Weiter fragt Thomas Stürwohld nach, ob noch weitere Bewerbungen für die Grundstücke im neuen B-Plangebiet eingegangen sind. Dies wird vom Bürgermeister bestätigt.
3. Sabine Grandt weist darauf hin, dass E-Mails an Bürgermeister Warn bei ihr zurückgekommen sind und fragt nach, ob möglicherweise das Postfach voll ist. Bürgermeister Warn will dies prüfen.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 04.01.2018 ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Warn geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Die Gemeinde Todesfelde hat leider keine kostenlosen Container vom Land Schleswig-Holstein zugewiesen bekommen.
2. Die Einwohnerzahlen in Todesfelde sind leicht rückläufig. Am 31.12.2016 betrug die Einwohnerzahl 1.082.
3. Der durch einen Häckslerbrand verursachte Schaden an der Asphaltschicht in der Straße „Am Beeck“ ist durch die Versicherung anerkannt worden und wird demnächst bei geeigneten Witterungsverhältnissen repariert.
4. Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist der Zuwendungsbescheid mit einer Gesamtsumme von 10.858,94 Euro bei der Gemeinde eingegangen. Der Bürgermeister verliert das erteilte Zertifikat für die CO2 Einsparung, die dadurch erzielt wird.
5. Wegen der Umgestaltung der Einmündung „Kükelser Weg“ in die „Siedlungsstraße“ sind viele positive Rückmeldungen beim Bürgermeister angekommen.
6. Am 06.10.2017 fand der Gemeindegkongress des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages statt, bei dem der Bundespräsident zu Gast war.
7. Am 17.03.2018 findet die Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ statt.
8. Eine Information des Bundes, zu welchen Konditionen die Gemeinde Todesfelde Liegenschaften im Bereich der Standort Schießanlage übernehmen kann, liegt noch nicht vor.
9. In der Meiereistraße 2 werden demnächst 2 Gemeindewohnungen frei, die dann neu vermietet werden können.
10. Im Monat März wird eine weitere Sitzung der Gemeindevertretung stattfinden. Themen werden u.a. die Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und das weitere Vorgehen zum Thema „Gasthof zur Eiche“ sein.
11. Die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses wird am 12.07.2018 stattfinden.
12. Die vorläufige Kostenschätzung für die Erschließung des neuen B-Plangebietes beläuft sich auf 622.000 Euro.

Als Vorsitzender des Bau-, Wege- und Umweltausschusses berichtet Gemeindevertreter Karl-Heinz Ziegenbein anhand der Niederschrift ausführlich über die letzte Ausschusssitzung am 11.01.2018. Besonders geht er auf das Thema E-Ladesäulen und den Entwurf einer Werbetafel für Gewerbegrundstücke ein.

Weiter berichtet Herr Ziegenbein, dass es Beschwerden von Anliegern wegen der Schneeräumung in den Straßen Gartenstraße, An der Eiche und Am Dorfkrug gibt.

Als Finanzausschussvorsitzende berichtet Sabine Grandt, dass keine Ausschusssitzung stattgefunden hat. Da die Namen der Bewerber für den Betrieb des Gasthofes „Zur Eiche“ in der Bevölkerung bekannt geworden sind, haben die Bewerber kein Problem damit, zukünftig auch öffentlich mit Namen genannt zu werden. Die Kostenschätzungen für die Renovierungsarbeiten im Gasthof zur Eiche werden voraussichtlich Ende Februar vorliegen. Der Pachtvertrag wird derzeit vorbereitet.

Als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, Jugend und Soziales berichtet Thomas Stürwold, dass keine Sitzung stattgefunden hat. Für das Dorffest sind mittlerweile 15 Programmpunkte angemeldet worden.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Genehmigung von Spenden 2017**

Bürgermeister Warn berichtet, dass im Haushaltsjahr 2017 Geldspenden im Wert von 1.044,00 Euro eingegangen sind. Sachspenden hat die Gemeinde keine erhalten. Auf Antrag des Bürgermeisters werden die eingegangenen Spenden wie vorgetragen genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023; hier: Vorschlag der Gemeinde Todesfelde**

Die Gemeindevertretung Todesfelde schlägt Sabine Grandt als Schöffin vor.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -**

1. Gemeindevertreterin Sabine Grandt fragt bei Bürgermeister Warn nach, ob die Unternehmer in der Gemeinde wegen ihres Interesses an Gewerbeflächen angeschrieben worden sind. Dies ist laut Bürgermeister Warn bislang nicht geschehen.
2. Es ergeht der Hinweis, dass auf der Internetseite der Gemeinde Todesfelde immer noch Bewerber für den Gasthof „Zur Eiche“ gesucht werden.

Der Tagesordnungspunkt 7 „Grundstücksangelegenheiten“ ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung werden durch die stellvertretende Bürgermeisterin bekanntgegeben.

---

Bürgermeister

---

Protokollführer